



Wer zahlt für einen vom Schüler verursachten Schaden?

Verursacht der Schüler im Praktikumsbetrieb einen Schaden, kommt grundsätzlich die Haftpflichtversicherung hierfür auf. Diese muss die Schule für den Schüler abschließen, um ihn für Haftungsfälle abzusichern. Eltern sind verpflichtet, die Kosten für die Versicherungsprämie zu bezahlen. Doch Vorsicht: Der Versicherungsschutz durch die Haftpflichtversicherung ist kein Rundum-Schutz. Handelt der Schüler während des Schulpraktikums vorsätzlich oder grob fahrlässig, muss er selbst für den entstandenen Schaden aufkommen. Vorsätzlich handelt der Schüler, wenn er den Schaden absichtlich herbeiführt. Grob fahrlässig, wenn er es auf den Schaden ankommen lässt, obwohl er das Risiko erkennen kann.



Quelle Agentur für Arbeit

<https://www.arbeitsagentur.de/web/content/DE/dienststellen/rdnrw/duisburg/Agentur/Presse/Presseinformationen/Detail/index.htm?dfContentId=L6019022DSTBAI650085>



„Ich habe einen Ferienjob gemacht, gehört dieser auch in den Lebenslauf?“

Wer den gleichen „Job“ in den Ferien immer wieder ausführt, der sollte dies als berufliche Tätigkeit mit Zeitangabe und dem Hinweis „Ferienjob“ aufnehmen. Gerade eine wiederholende Tätigkeit in dem selben Unternehmen zeigt, dass Sie den Begriff „Arbeit“ verstanden haben und man Sie wegen Ihrer Leistung immer wieder in den Ferien beschäftigt. Eventuell stellt man Ihnen auch ein entsprechendes Zeugnis aus. Dies unterstreicht Ihr Engagement natürlich.

Wenn es dagegen eine einmalige Tätigkeit war, so können Sie es eventuell zum freiwilligen Praktikum erklären. Ein Zeugnis des Arbeitgebers ist auch in diesem Fall vorteilhaft.

Ehrenamtliche Helfer aus dem Berufsleben und aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen engagieren sich bei ADITUS e.V. für Jugendliche.

Wir unterstützen Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Schulen zum Thema "Start ins Berufsleben". Aditus e.V. ist ein eingetragener Verein mit der Nutznießerschaft einer gemeinnützigen Körperschaft. Unsere ehrenamtlichen Referenten engagieren sich an Schulen und anderen Trägern, um Jugendliche und Schüler/-innen bei den Themen Bewerbung, Lebenslauf, Praktikum und Studium zu unterstützen. Ganz besonders sprechen wir die Schüler/-innen an, die aus den unterschiedlichsten Gründen keine optimale Unterstützung oder den richtigen Sparringspartner zum Einstieg ins Berufsleben haben und bei der Planung des Berufseinstiegs oder Studiums allein gelassen werden.